



Ausflug der Evangelische Frauenarbeit Wien am Samstag, 22. September 2018 nach Brünn



Liebe Frauen, Freundinnen, Freunde und Angehörige!

Brünn, ist die zweitgrößte Stadt Tschechiens. Sie ist das geistige, kulturelle und wirtschaftliche Zentrum Mährens. Aber auch historisch ist Brünn interessant. 1243 wurde Brünn zur Stadt erhoben. Die Burg Spielberg erhebt sich über dem Zentrum.

Enge historische Verbindungen mit Wien zeigt sich auch darin, dass seit 1839 eine Bahnverbindung besteht. Nach dem ersten Weltkrieg lebten in Brünn knapp 55.000 deutschsprachige Bürger. Zu diesen zählten etwa 12.000 jüdische Bürger, unter ihnen mehrere bekannte Persönlichkeiten, die sich wesentlich am Kulturleben der Stadt beteiligten. In der Zeit des Nationalsozialismus mussten sie flüchten und über 9000 kamen in Konzentrationslagern um.

1945 wurde die deutschsprachige Bevölkerung von Brünn vertrieben. Ihr Vermögen wurde durch das Beneš-Dekret 108 konfisziert, das Vermögen der evangelischen Kirche durch das Beneš-Dekret 131 liquidiert und die katholischen Stadtkirchen enteignet. Im Brünner Todesmarsch Ende Mai 1945 mussten etwa 27.000 vor allem alte und jugendliche Bürger einen Fußmarsch zur 60 km entfernten österreichischen Grenze antreten. Nach den Schilderungen von Beteiligten kamen dabei ca. 5.200 Personen ums Leben, „amtlich“ belegt sind 2.000 Todesfälle.

Seit dem Ende des Kommunismus hat sich Brünn zu einer internationalen Messestadt entwickelt und das kulturelle Erbe wird gepflegt. Klöster, Kirchen und historische Gebäude sind restauriert worden.

Infos aus Wikipedia und Stadtführer Brünn

Programmablauf

- 7.45** Treffpunkt am Parkplatz der Christuskirche, am Matzleinsdorferplatz
- 8.00** pünktliche Abfahrt
- 10.30** Andacht und Kennenlernen der Lutherischen Stadtkirche Brunn, Lidická 79
- 11.45** Besichtigung der roten Kirche, die bekannteste evangelische Kirche Brünns
- 12.00** Mittagessen im Zlata Lod Namesti Swobody
- 14.00** Führung durch die Kathedrale Peter und Paul und Diözesanmuseum
- 15.00** wahlweise kleine Stadtführung oder Burgbesichtigung
- 17.00** Abfahrt
- 19.00** Ausklang beim Heurigen Gindl in Obersdorf

Kosten für Eintritte und Führungen **€10**. Die Buskosten werden auch heuer von der evangelischen Frauenarbeit Wien getragen.

Wir hoffen dass unser Programm Interesse erweckt und freuen auf Ihre Teilnahme.

Anmeldungen unbedingt per email oder telefonisch bei Brigitte Simersky, brigitte.simersky@gmail.com oder 0699 12 57 84 79 bis 10.9.2017

Mit lieben Grüßen
Das Leitungsteam der evangelischen Frauenarbeit Wien

Waltraut Kovacic, Johanna Lein, Gerda Mlady, Eva Elisabeth Ourada, Brigitte Simersky

Wir wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer und wollen noch auf unsere nächsten Veranstaltungen hinweisen:

10.11.2018 Frauentzimmer in der Superintendentur „Christlich geht anders“
30.11.2018 Gottesdienst „Zugehen auf den Advent“ in evang. Pfarrgemeinde Floridsdorf, Weisselgasse 1